

NIEDERSCHRIFT

über die Vorgänge bei der 1. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Höflein an der Hohen Wand am Mittwoch, den 30.03.2016, im Volkshaus Höflein an der Hohen Wand.

Beginn: 19.37 Uhr

Ende: 21:36 Uhr

Anwesende: Bürgermeister Günther Stickler (Vorsitzender)
Vizebürgermeister Mag. Nikolaus Csenar
GGR Harald Ponweiser
GGR Romana Krumböck-Stickler
GGR Hubert Kastner
GRR Josef Schmoll
GR Florian Schmoll
GR Reinhard Scheiwein
GR Klara Heidenwolf
GR Margit Reisinger
GR Tanja Schreier
GR Thomas Steiner
GR DI (FH) Peter Farcher
GR Ferdinand Schauer
GR Peter Groß
Schriftführerin: VB Henrietta Breimayer

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte und zuhörenden Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung mit folgender Tagesordnung:

öffentliche Sitzung

1. Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Rechnungsabschluss 2015
4. Grundsatzbeschluss Gehsteig OH-ZW
5. Vermessung Straßengerinne UH-OH
6. Lärmschutzverordnung
7. Adaptierung Abfallwirtschaftsverordnung
8. Feuerwehr Tanklöschfahrzeug
9. Raumvermietung Gemeindezentrum
10. Servitutsvertrag Gottwald
11. Pachtvertrag Stadlmann
12. Mietauflösung Breimayer (Zweierlei)
13. Kindergartenstatut neu
14. Resolution Pestizide
15. Löschungserklärung
16. Berichte

nicht öffentliche Sitzung

17. Zahlungserleichterungen
18. Ausbuchung uneinbringliche Forderungen

1.) Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 21.12.2015 schriftlich keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2.) Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bürgermeister bringt das Protokoll der erfolgten Prüfungsausschusssitzung vom 29.03.2016 zur Kenntnis, in der der Rechnungsabschluss 2015 geprüft wurde.

3.) Rechnungsabschluss 2015

Sachverhalt:

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2015 ist in der Zeit vom 15.03.2016 bis 30.03.2016 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Schriftliche Stellungnahmen wurden keine eingebracht.

Bei der Prüfungsausschusssitzung am 29.03.2016 wurde der Rechnungsabschluss von allen im Gemeinderat vertretenen Parteien geprüft.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2015 beschließen.

Beschluss: wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4.) Grundsatzbeschluss Gehsteig OH-ZW

Sachverhalt:

Vizebürgermeister Mag. Csenar berichtet, dass die Planung eines Gehsteiges durch die Straßenmeisterei Wr. Neustadt erfolgt ist. Die Fa. Pusiol hat aufgrund dessen ein Angebot in der Höhe von € 238.510,56 übermittelt. Ein zweites Angebot soll noch eingeholt werden.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss für die Errichtung des Gehsteigabschnittes Oberhöflein bis KG Grenze Zweiersdorf fassen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

5.) Vermessung Straßengerinne UH-OH

Sachverhalt:

Nach Realisierung des Projektes „Ausleitung eines allfälligen Überlaufes des Wassers der Johannisstollenquelle“ wird eine Verrohrung des Gerinnes entlang der Neue-Welt-Straße zwischen dem Pumpwerk Krautgartenäcker und der Ortstafel Unterhöflein erforderlich. Dazu sind Ergänzungsvermessungen und Absteckarbeiten der Grundgrenzen aller Anrainer notwendig.

Anbote:	Ausleitung Johannisstollenquelle:	€ 5.467,71
	Projekt Gerinne:	€ 8.505,05

Antrag des Vizebürgermeisters:

Unter Berücksichtigung allfällig erfolgter Vermessungen möge der Gemeinderat die Angebote der Fa. Perz annehmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

6.) Lärmschutzverordnung

Sachverhalt:

Herr Vizebürgermeister Mag. Csenar berichtet, dass die Lärmschutzverordnung vom 10.10.2014 aufgehoben werden muss und eine geänderte beschlossen werden soll.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Aufhebung und die Neubefassung beschließen.

Beschluss: wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7.) Adaptierung Abfallwirtschaftsverordnung

Sachverhalt:

Mit Schreiben der Landesregierung vom 07.03.2016 ist die Abfallwirtschaftsverordnung im § 7 zu korrigieren und neuerlich zu beschließen. (*Beilage A*)

Der Gemeindevorstand empfiehlt die neuerliche Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

8.) Feuerwehr Tanklöschfahrzeug

Sachverhalt:

Herr GGR Schmoll erläutert einen Kostenvoranschlag der Fa. Magirus Lohr mit einer Gesamthöhe von ca. 330.000,- (Fahrzeug € 272.709,58 inkl. USt. und zusätzliche Ausstattung ca. € 57.000,- inkl. USt). Davon sind die Fördermittel (ca. € 60.000,-) und Eigenanteil der Feuerwehr (ca. € 70.000,-) noch nicht berücksichtigt, sodass von der Gemeinde einen Betrag von ungefähr € 190.000,- aufgebracht werden muss. Hierzu sollen Finanzierungsmodelle bearbeitet werden.

Antrag von GGR Josef Schmoll:

Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss für die Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges fassen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

9.) Raumvermietung Gemeindezentrum

Sachverhalt:

Frau Gschaidler-Knabl hatte bis Jahresende das Geschäftslokal gemietet. Nach erfolgter Kündigung bewirbt sie sich neuerlich um eine Anmietung ab April 2016. Es haben sich aber auch noch weitere Interessenten gemeldet, die ab September 2016 die Räumlichkeiten für einen Gesundheitszentrum mieten wollen.

Antrag von GGR Harald Ponweiser:

Der Gemeinderat möge folgende Vorgangsweise beschließen: Gespräche mit Frau Gschaidler-Knabl über eine befristete Vermietung von April bis Ende Juli 2016. Weiters einen Grundsatzbeschluss für eine Neuvermietung ab September 2016.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

10.) Pachtvertrag Stadlmann

Sachverhalt:

Die Gemeinde besitzt in der KG Unterhöflein südöstlich der sogenannten Römergrube zwei landwirtschaftliche Grundstücke, die von Herrn Stadlmann bewirtschaftet werden. Hierzu ist die Erstellung eines Pachtvertrages erforderlich. Dieser soll durch Dr. Schubert ausgearbeitet werden.

11.) Servitutsvertrag Gottwald

Sachverhalt:

Die Ableitung der Wässer aus dem Johannisstollen in Richtung Frauenbach soll durch einen vorhandenen und über die Liegenschaft von Hedwig Gottwald führenden Regenwasserkanal erfolgen. Hierzu wurde nach Vorgesprächen ein Servitutsvertrag erstellt. Familie Gottwald/Alfons wünschen dazu Adaptierungen bzgl. Errichtung der Verrohrung und Dienstbarkeit.

Vizebürgermeister Mag. Csenar wird den Vertrag einvernehmlich adaptieren und ersucht um Zustimmung zur Errichtung des Servitutsvertrages.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge diesen Vorgang beschließen.

Beschluss: wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12.) Mietauflösung Breimayer (Zweierlei)

Sachverhalt:

Herr Vizebürgermeister Mag. Csenar berichtet, dass nun eine einvernehmliche Lösung betreffend die Mietauflösung von Herrn Philip Breimayer und der Gemeinde Höflein an der Hohen Wand erzielt wurde. Herr Breimayer wird als Abschlagszahlung 2016 vier Teilzahlung á € 3.000,- erbringen, er verpflichtet sich bis 2020 die Nahversorgung zu garantieren und gestattet die Einräumung des dinglichen Rechtes auf 10 KFZ-Parkplätzen zur Nutzung anlässlich öffentlicher Gemeindeveranstaltungen bis 2025.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Mietauflösung beschließen.

Beschluss: wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13.) Kindergartenstatut neu

Sachverhalt:

Aufgrund der Steuerreform muss für Einnahmen aus dem Kindergartenbetrieb seit 01.01.2016 anstatt 10 % Mehrwertsteuer 13 % Umsatzsteuer versteuert werden. Wird jedoch der Kindergarten gemeinnützig geführt, kann weiterhin ein ermäßigter Steuersatz von 10 % angewendet werden. Hiezu muss der Gemeinderat ein neues Organisationsstatut für den „Betrieb Kindergarten“ beschließen.

Siehe Beilage B

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge das Kindergartenstatut beschließen.

Beschluss: wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

14.) Resolution Pestizide

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 09.11.2015 teilt Herr LHStv. Mag. Sobotka mit, dass viele Gemeinden ein deutliches Zeichen für die Ökologisierung unserer Grünräume setzen und zusätzlich neben Pestiziden auch auf Torf und chemisch-synthetische Düngemittel verzichten. Auf das Angebot für Natur um Garten zu diesem Thema wird verwiesen. Die Gemeinde möge ein Bekenntnis zu Verzicht auf Pestizide ablegen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

Löschungserklärung

15.) Löschungserklärung

Sachverhalt:

Für das Grundstück EZ 438 23325 Oberhöflein ist im Grundbuch ein Wiederkaufsrecht der Gemeinde Höflein an der Hohen Wand eingetragen. Der Besitzer Markus Burger ersucht um Ausstellung einer Löschungserklärung. Das Servitutsrecht bleibt aufrecht.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Löschungserklärung beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

16.) Berichte:

- Höfleiner Treffen
- Muttertagsfeier
- Gesundheitstag
- 5-Freunde-Treffen
- Wildbach
- Räumtag
- Sperrmüll
- Feuerwehreinsatz

Da es keine Wortmeldung gibt, schließt der Bürgermeister um 21:36 Uhr die Sitzung.

g.g.g.

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister:

Für die SPÖ:

Für die ÖVP:

Für die ULPG: